(52-2019)

Freie Demokraten

Ortsverband
Nottuln **FDP**

Die Freien Demokraten in Appelhülsen,
Darup, Nottuln und Schapdetten
FDP Nottuln • H. Walter • Cilly-Aussem-Weg 31 • 48301 Nottuln

Bürgermeisterin der Gemeinde Nottuln
Frau Manuela Mahnke
Stiftsplatz 7/8
48301 Nottuln

Gemeinde Nottuln

- 7. Okt. 2019

Anl. _____ Abt. SK/4

Helmut Walter
Fraktionsvorsitzender

Freie Demokratische Partei
im Rat der Gemeinde Nottuln
Cilly-Aussem-Weg 31
48301 Nottuln

T: 02502/8395
M: 0173/2837267

walter@fdpnottuln.de
www.fdpnottuln.de

04.10.2019

Antrag auf Erstellung einer Wirtschaftlichkeits- und Potenzialanalyse für die Errichtung eines Nahwärmeverbundes in Appelhülsen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Mahnke,
sehr geehrter Herr Leufke,
sehr geehrter Herr Scheunemann,

Im Juni 2019 beschloss der Rat der Gemeinde Nottuln unter dem Begriff „Klimaschutzaufbruch in Nottuln“, dem Klimaschutz in Nottuln einen höheren Stellenwert beizumessen.

Bereits im Jahr 2011 hat Nottuln mit der Errichtung und Inbetriebnahme der Holzhackschnitzelanlage an der Chodziez-Allee eine Nahwärmeverorgung installiert, die auf Nachhaltigkeit zielt und einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz in Nottuln darstellt. Die Vernetzung aller öffentlichen Gebäude bis hin zur Wärmeversorgung der St.-Martinus-Kirche ist beispielhaft. Gleichwohl sind nach Aussage von Herrn Scheunemann noch freie Kapazitäten vorhanden, die weitere Anschlüsse ermöglichen.

Vor diesem Hintergrund stellt die Fraktion der Freien Demokraten hiermit folgenden Antrag:

Der Rat der Gemeinde Nottuln möge wie folgt beschließen:

- Die Gemeindewerke respektive die Gemeinde Nottuln prüfen die Möglichkeit der Errichtung einer Holzhackschnitzelanlage in einer der Nottulner Ortsteile, vorrangig in Appelhülsen, mit dem Ziel des Aufbaus einer örtlichen Nahwärmeverorgung in Form einer Potentialanalyse.
- Es wird geprüft, welche Förder- und Zuschussmöglichkeiten für ein solches Projekt bestehen.

Das Ergebnis dieser Analyse wird dem zuständigen Ausschuss zur Beratung und dem Rat der Gemeinde zur Entscheidung vorgelegt.

Begründung:

Um eine effektive Umsetzung von Maßnahmen zur Erhaltung von energiepolitischen Zielen, Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu erreichen, bilden erneuerbare Energiequellen einen wesentlichen Faktor. Die mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz betriebene Holzhackschnitzelanlage in der Auslegung einer Verbundwärmequelle kann hier einen wichtigen Beitrag leisten. In Zusammenhang mit der Konzeption eines Neubaugebietes kann dadurch auch ein Beitrag zu einer Kostensenkung im Bereich des Hausbaus geschaffen werden und damit vor allem für junge Familien interessant sein.

Es ist eine Mischung verschiedener erneuerbarer Energiequellen neben Photovoltaik und Windkraft nötig. Die Errichtung einer weiteren Holzhackschnitzelanlage könnte hierbei einen weiteren Beitrag leisten.

Mit der Bitte, diesen Antrag dem zuständigen Ausschuss zur weiteren Beratung zuzuweisen, verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Walter

FDP – Fraktionsvorsitzender
im Rat der Gemeinde Nottuln